

Mülleimer brennen: Mehrfamilienhaus in Sulgen evakuiert

Peter Arnegger (gg)

9. Dezember 2020



Zu einem größeren Feuerwehreinsatz ist es am Mittwochabend in Sulgen gekommen. Dort hatten Mülltonnen Feuer gefangen. Ein Mehrfamilienhaus ist evakuiert und von der Feuerwehr durchsucht worden.

13 Familien und Bewohner sind von dem Feuer betroffen, mussten ihre Wohnungen verlassen. Laut Schrambergs Stadtbrandmeister Werner Storz, der den Einsatz leitete, war zunächst schlicht eine brennende Mülltonne gemeldet worden. Weitere Anrufer hätten der Leitstelle dann von einem deutlich größeren Feuer berichtet.

Mit entsprechendem Aufgebot ist die Feuerwehr dann mit Kräften der Abteilung Sulgen selbst sowie mit der Drehleiter aus der Talstadt angerückt.

Fotos. gg

Das Feuer selbst, laut Storz brannten bereits mehrere Tonnen, konnte rasch gelöscht werden. Zugleich sind Feuerwehrleute ins angrenzende Gebäude vorgerückt, um die Wohnungen auf mögliche Schäden durch das Feuer zu durchsuchen. Der Müllplatz habe zwischenzeitlich in Vollbrand gestanden. Entsprechend habe die Gefahr bestanden, dass das Feuer auf die Fassade und die Wohnungen übergreift.

Das Rote Kreuz ist zunächst mit einem Rettungswagen, zudem mit dem Organisatorischen Leiter Rettungsdienst und Kräften des Ortsvereins an der Einsatzstelle gewesen. Verletzt wurde niemand.

Die Höhe des Sachschadens ist noch nicht bekannt. Die Polizei hat die Ermittlungen zur Brandursache aufgenommen.